

Änderungsschneider/-in

Der Ausbildungsberuf des/der Änderungsschneiders/-schneiderin ist ein **neuer Beruf seit dem 01.08.2005**.

Schulische Voraussetzungen:

Rechtlich ist kein bestimmter Schulabschluss vorgeschrieben. Die Betriebe bevorzugen jedoch Bewerber/innen mit (mindestens) gutem Hauptschulabschluss (Typ 10 A).



Persönliche Voraussetzungen:

- geschickt sein
- genau und sorgfältig arbeiten können
- räumliches Vorstellungs- und Farbsehvermögen haben
- kreativ sein
- kontaktfreudig sein

Perspektiven:

Der ständige Wandel in der Mode und die technische Weiterentwicklung stellen den/die Änderungsschneider/-in immer vor abwechslungsreiche und neue Aufgaben. Neben der Beschäftigung im handwerklichen Betrieb besteht für ihn außerdem die Möglichkeit, in der Bekleidungsindustrie oder im Einzelhandel, hier vor allem in Konfektionsabteilungen von Mode- und Kaufhäusern, tätig zu werden.

Die Ausbildung zum/zur Änderungsschneider/in gibt es erst seit dem 01.08.2005.

Es ist eine 2-jährige Ausbildung mit der Möglichkeit, die Ausbildung später in einem dritten Jahr als Maßschneider/in oder Modeschneider/in fortzusetzen.

Die 2-jährige Ausbildungszeit zum/zur Änderungsschneider/in wird dabei voll auf die spätere Ausbildung zum/zur Maßschneider/in oder Modeschneider/in angerechnet.

Änderungsschneider/-innen reparieren und ändern Kleidungsstücke maßgerecht entsprechend den Kundenwünschen, nähen und ändern aber auch Raumdekorationen. Sie stecken zum Beispiel Hosen, Röcke, Kleider oder Mäntel ab, kürzen die Länge oder ändern die Weite, trennen defekte Reißverschlüsse aus und nähen neue ein. Änderungsschneider/-innen wenden verschiedene Nähtechniken an indem sie entweder mit der Hand, mit der herkömmlichen Nähmaschine oder mit einer Spezial-Nähmaschine arbeiten. Mit dem Bügeleisen werden die Nähte geglättet, Kanten und Säume gepresst.

Bitte wenden

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die
Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, Altenberger-Dom-Str. 200
51467 Bergisch Gladbach Tel. 0 22 02/93 59-0, Fax. 0 22 02/93 59-30
info@handwerk-direkt.de
www.handwerk-direkt.de

Stand September 2015

Änderungsschneider/ -innen besitzen darüber hinaus Fachkenntnisse über die Eigenschaften, Verwendungs- und Bearbeitungsmöglichkeiten der vielfältigen Materialien und berücksichtigen die besonderen Verarbeitungsweisen. Sie beraten ihre Kunden kompetent und machen Vorschläge, wie die Änderungswünsche umgesetzt werden können.

Ihre Arbeiten führen sie selbständig und im Team aus. Änderungsschneider/ -innen arbeiten kreativ und dienstleistungsorientiert.



Änderungsschneider und Änderungsschneiderinnen

- ändern, modernisieren und reparieren Kleidungsstücke und Heimtextilien,
- führen Bügel – und Näharbeiten aus,
- nehmen Änderungsaufträge an und beraten die Kunden über Änderungsmöglichkeiten und Kosten,
- planen die Arbeitsschritte zur Herstellung von Kleidungsstücken und Heimtextilien,
- führen Eingangskontrollen durch und disponieren die Materialien,
- handhaben Arbeitsgeräte, Maschinen und Zusatzeinrichtungen,
- dokumentieren Auftrags – und Änderungsarbeiten,
- richten Kleidungsstücke zur Anprobe,
- führen qualitätssichernde Maßnahmen durch,
- beachten Grundsätze der Sicherheit, des Gesundheits- und Umweltschutzes.

Ausbildungsvergütungen:

1. Lehrjahr 164,-- €
2. Lehrjahr 215,-- €

Ausbildungsdauer:

24 Monate

Lohn nach der Ausbildung bei Anwendung der Tarifempfehlung:

- im 1. Gesellenjahr 1.076 €
- im 2. Gesellenjahr 1.166 €
- im 4. Gesellenjahr 1.347 €

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die
Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, Altenberger-Dom-Str. 200
51467 Bergisch Gladbach Tel. 0 22 02/93 59-0, Fax. 0 22 02/93 59-30
info@handwerk-direkt.de
www.handwerk-direkt.de

Stand September 2015